

Die Harmonie Kilchberg bot beste Unterhaltung an ihrem Gala-Abend

# Black and White – ganz wie der Mond

**Mondsüchtig werden liess sich am 18./19. November ausschliessen. Aber Fan des Erdtrabanten, der Darbietungen der Harmonie, von Giovanna und den astrologischen Ausführungen von Christopher Prein wurde das Publikum auf jeden Fall.**

**Barbara Moll**

Gewohnt festlich gekleidet waren die Harmonie-Mitglieder – die Ladies fein rausgeputzt in bodenlangen schwarzen Roben, die Herren in schwarzen Anzügen mit Fliege. Die eintreffenden Gäste des Abends wurden mit einem von der Alten Garde gesponserten Apéro verwöhnt. Traditionell zeichnete die Hotelfachschule Zürich mit ihrer diesjährigen Abschlussklasse 6B auf kulinarischer Ebene verantwortlich. Sie hatten mit viel Liebe die Tische gedeckt und das Motto des Abends, «La Luna», mit Sternchen und Mondlichtern schön umgesetzt. Einen heimischen Gruss bot Lindt & Sprüngli mit den feinen Lindor-Kugeln.

Anders als in früheren Jahren beinhaltete der erste Teil des Konzerts drei Musikstücke. Es umfasste mit «Blue Hills March», «Robin Hood» und «Lake of the Moon» drei anspruchsvolle Stücke. Der dritte Titel jedoch war ein musikalischer «Hin-



Ein gelungenes Zusammenspiel zwischen der Harmonie und der Luftkrobinat Giovanna Mohler begeisterte das Publikum.

Barbara Moll

gucker», gab auch in der Pause einiges zu reden. Dirigentin Anita Spielmann-Spengler war sehr zufrieden mit der Leistung «ihrer» Harmonie: «Gerade das Stück «Lake of the Moon» ist ein sehr spannendes, weil rhythmisch anspruchsvolles und von moderner Formensprache gezeichnetes Original-Werk. Es stammt von einem jungen Komponisten und ist enorm energiegeladen.» Übrigens haben Anita Spielmann-Spengler und die Formation die Ambitionen, 2013 am kantonalen Musikfest teil-

zunehmen. Dies war letztmals vor 50 Jahren der Fall.

## Gefragte Tombola-Lose

In der Pause war natürlich die Jagd auf die Lose der Tombola angesagt. Andrea Fries und ihr Team hatten tolle Preise zusammengetragen – unter den Hauptpreisen lockte unter anderem bares Gold.

Im zweiten Teil des abendlichen Programms entzückte die Kilchberger Luftkrobinat Giovanna Mohler mit ihren Darbietungen hoch in der Luft.

Begleitet wurde sie von der Harmonie mit Liedern rund ums Thema «Mond» – die Mitglieder waren mittlerweile ganz in Weiss gekleidet. Zwischendurch liessen sich die astrologischen Ausführungen – schelmische Aussagen, die Thomas Vaterlaus verfasst hatte – von Christopher Prein zu Gemüte führen. Derweil bot Giovanna als «Figur im Mond» eine romantische Kulisse.

Was wäre aber der Gala-Abend der Harmonie ohne etliche Zugaben, die – gekrönt vom «Sächsilüüte-Marsch» – ein fulminantes Ende bieten? So geschehen auch in diesem Jahr.



Eine Abschlussklasse der Hotelfachschule Zürich bewirtete die Gäste.